**Anlage 9 (9-1)**

**Regierungspräsidium**

**Antrag auf Gewährung eines Landeszuschusses zu Baumaßnahmen im Rahmen der**

(Zutreffendes bitte ankreuzen)

Förderung des **Kommunalen Schulhausbaus** nach dem Dritten Gesetz über die Förderung des Schulhausbaus  
 vom 05.12.1961 (GBl. S. 357)

Förderung des **Schulhausbaus von Schulen in freier Trägerschaft** nach dem Privatschulgesetz vom   
 01.01.1990 (GBl. S. 105), eingefügt durch Gesetz vom 13.11.1995 (GBl. S. 764)

Förderung von Baumaßnahmen für **Ganztagsschulen** nach Abschnitt 4 der Schulbauförderungsrichtlinien

Förderung des **Heimbaus** nach der Verwaltungsvorschrift vom 02.12.1993 (GABl. S. 47), geändert durch   
 Verwaltungsvorschrift vom 20. 01. 1998 (GABl. S 270)

Förderung von **Baumaßnahmen für Schulkindergärten in freier Trägerschaft** nach der Verwaltungsvorschrift

vom 22.11.1999 (GABl. S. 730)

1. **Antragsteller**

|  |
| --- |
| Name, Bezeichnung |
| Anschrift (Straße, PLZ, Ort, Landkreis) |
| Auskunft erteilt (Name, Telefon, Fax, E-Mail) |

1. **Schule und Baumaßnahme**

|  |
| --- |
| Name, Schulart und Anschrift der Schule |
| Bezeichnung der Baumaßnahme (z. B. Neubau, Erweiterung, Umbau, Erwerb) |
| Durchführungszeitraum der Baumaßnahme (von Monat, Jahr bis Monat, Jahr) |

1. **Gesamtausgaben**

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Gesamtsumme (z. B. Kostenschätzung nach DIN 276, Kostenberechnung) | | **Euro** |
| davon für | Schulbaumaßnahmen | **Euro** |
|  | Baumaßnahmen für Ganztagsschulen | **Euro** |
|  | Nicht förderfähige Baumaßnahmen (z. B. Hausmeisterwohnung, Sportstätten, Außenanlagen) | **Euro** |

1. **Finanzierungsplan**

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
|  | **Schulhausbau** | **Ganztagsschule** | **Gesamtbetrag** |
|  | in 1.000 Euro | in 1.000 Euro | in 1.000 Euro |
| 4.1 Eigenmittel / Eigenleistung |  |  |  |
| 4.1.1 davon - Grundstück |  |  |  |
| 4.1.2 davon - Planungsleistungen |  |  |  |
| 4.1.3 davon - Sonstiges |  |  |  |
| 4.1.4 davon - Allgemeine Haushalts-mittel |  |  |  |
| 4.2 Leistungen Dritter  (ohne öffentliche Zuwendungen) |  |  |  |
| 4.3 Beantragte / bewilligte sonstige öffentliche Zuwendungen  (z. B. Ausgleichstock) |  |  |  |
| 4.4 Beantragter Zuschuss nach Nr. 5 |  |  |  |
| **Gesamtfinanzierung** |  |  |  |
| **Gesamtausgaben (nach Nr. 3)** |  |  |  |

1. **Beantragter Zuschuss**

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Nach Einzelmaßnahmen aufgliedern (z. B. Erwei-terung, Umbau) | Regelzuschuss  in %  in 1.000 Euro | Zusätzlicher Zuschuss für auswärtige Schülerinnen / Schüler  in %  in 1.000 Euro | Zusätzlicher Zuschuss wegen Ausnahmefall  in %  in 1.000 Euro | Gesamtzuschuss  in %  in 1.000 Euro |
| **Schulhausbau** |  |  |  |  |
| Neubau / Erweiterung | **%** | **%** | **%** | **%** |
|  | **Euro** | **Euro** | **Euro** | **Euro** |
| Umbau | **%** | **%** | **%** | **%** |
|  | **Euro** | **Euro** | **Euro** | **Euro** |
| **Ganztagsschule** |  |  |  |  |
| Neubau / Erweiterung | **%** | **%** | **%** | **%** |
|  | **Euro** | **Euro** | **Euro** | **Euro** |
| Umbau | **%** | **%** | **%** | **%** |
|  | **Euro** | **Euro** | **Euro** | **Euro** |
| **Summe** |  |  |  |  |

1. **Begründung**

6.1 Erforderlichkeit der Maßnahme (ohne Ganztagsschulen)  
u. a.: Raumbedarf, Standort, Konzeption, Ziel, Zusammenhang mit anderen Maßnahmen, Maßnahmen desselben Aufgabenbereichs in vorhergehenden oder folgenden Jahren, alternative Möglichkeiten, Nutzen, Entscheidung der Schulbaukommission

|  |
| --- |
|  |

6.2 Anderweitige kommunale Verwendung nach Beendigung der schulischen Nutzung insbesondere für eine öffentliche Einrichtung i. S. von § 10 Abs. 2 der Gemeindeordnung bzw. § 16 Abs.1 der Landkreisordnung und ggfs. Förderung durch eine andere Stelle (multifunktionaler Schulhausbau)

|  |
| --- |
|  |

6.3 Maßnahmen für Ganztagsschulen

u. a.: organisatorische Konzeption (z. B. gebundene oder offene Form), pädagogisches Konzept, Zahl der am Ganztagsangebot und am Mittagessen teilnehmenden Schülerinnen / Schüler, vom Kultusministerium genehmigte Ganztagsschule (sogenannte Brennpunktschule)

|  |
| --- |
|  |

6.4 Notwendigkeit des Zuschusses zur Finanzierung

u. a.: Eigenmittel, Höhe des Zuschusses, alternative Förderungs- und Finanzierungsmöglichkeiten

|  |
| --- |
|  |

6.5 Fachspezifische Angaben  
u. a.: bei **öffentlichen** Schulen Zustimmung gem. § 30 SchG, bei **freien** Schulträgern Genehmigung als Ersatzschule und

Finanzierungsplan, Feststellung des Raumprogramms durch Kultusministerium / Regierungspräsidium

|  |
| --- |
|  |

**7. Finanz - und haushaltswirtschaftliche Auswirkungen**

Darstellung der angestrebten Auslastung bzw. des Kostendeckungsgrades, Tragbarkeit der Folgelasten für den Antragsteller,

Finanzlage des Antragstellers usw.: Sofern ein erhöhter Zuschuss beantragt wird, ist eine Stellungnahme der Rechtsaufsichts-  
 behörde anzuschließen.

|  |
| --- |
|  |

**8. Erklärungen des Antragstellers**

8.1 **Bei der Planung und Durchführung der Schulbaumaßnahme werden die Grundsätze der Wirtschaftlichkeit, Sparsamkeit  
und Zweckmäßigkeit nach den Bestimmungen der Landeshaushaltsordnung (LHO) berücksichtigt.**

8.2 **Bei Neubauten:**

**Die Schulbaumaßnahme trägt den anerkannten Grundsätzen des nachhaltigen Bauens Rechnung.**

**Es wird bestätigt, dass die "Grundsätze des nachhaltigen Bauens" (Bekanntmachung des Umweltministeriums im Staatsanzeiger Nr. 34 vom 29.08.2014) zur Kenntnis genommen wurden und in der Planung und Ausführung beachtet wurden bzw. werden. Es wird bestätigt, dass im Falle der Förderung das Dokumentationsverfahren im Internetportal** [**www.nbbw.de**](http://www.nbbw.de)**.durchgeführt wird.**

8.3 Mit der Maßnahme wurde

noch nicht begonnen   
  begonnen

8.4 Investitionshilfe aus dem Ausgleichstock (vgl. Nr.4.3)

wird beantragt   
 ist beantragt   
 ist bewilligt (Kopie des Bewilligungsbescheids liegt bei)

8.5 Das Baugrundstück befindet sich

im Eigentum des Schulträgers

in Erbpacht

8.6 Bei **freien** Schulträgern:

Der Schulträger (zugleich Bauträger) ist eine Körperschaft i. S. von § 51 der Abgabenordnung (AO) und gemeinnützig  
i. S. von § 52 AO

Die Gesamtfinanzierung der Baumaßnahme (vgl. Nr. 4) ist gesichert. Die Folgekosten sind auf Dauer tragbar.

Der Landeszuschuss soll durch

Buchgrundschuld

selbstschuldnerische Bürgschaft gesichert werden

8.7 **Die in diesem Antrag (einschließlich Antragsunterlagen) gemachten Angaben sind vollständig und richtig.**

**9. Anlagen**

Baupläne im Maßstab 1:100 mit Lageplan und Baubeschreibung

Angaben über das Bauvorhaben sowie Angaben zur Ermittlung der Planungsdaten

Berechnung der Flächen

Darstellung der schulischen Verhältnisse

Übersicht über die Haushalts- und Finanzlage

Bei **freien** Schulträgern: Finanzierungsplan

Pädagogisches und organisatorisches Konzept der Schule für den Ganztagsbetrieb

|  |  |
| --- | --- |
| ………………………………………………………… | ……………………………………………………….. |
| Ort, Datum | Unterschrift des Schulträgers |